

**Diplomklausur**  
**Allgemeine Volkswirtschaftslehre**  
**SS 1997**

**1. Wettbewerbspolitik und –theorie (Prof. Eickhof)**

Untersuchen Sie, inwieweit die Kartellbehörden in Deutschland die Preispolitik der Unternehmen beeinflussen können. Gehen Sie dabei

- a) insbesondere auf die Mißbrauchsaufsicht über marktbeherrschende Unternehmen,
- b) ferner auf die Regelungen bezüglich des Kartellverbots, des Preisbindungsverbots, des Abstimmungsverbots sowie des Empfehlungsverbots,
- c) aber auch auf die Zusammenschlußkontrolle ein.

**2. Strukturpolitik (Prof. Eickhof)**

Strukturpolitik wird mit Hilfe mesoökonomischer Maßnahmen durchgeführt.

- a) Stellen Sie die entsprechenden finanziellen, wettbewerbspolitischen und marktregulierenden Maßnahmen dar.
- b) Wie sind diese Maßnahmen volkswirtschaftlich zu würdigen?

**3. Konjunktur- und Wachstumspolitik (Prof. Welfens)**

Welche strategischen Ansatzpunkte zur Förderung des Konjunkturaufschwungs ergeben sich im Rahmen einer angebotsorientierten Stabilitätspolitik? Inwiefern könnte ein Einbruch am Aktienmarkt durch geld- und fiskalpolitische Maßnahmen ergänzend abgefangen werden?

**4. Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Prof. Welfens)**

Die Länder der Europäischen Union stehen am Beginn der dritten Stufe der Wirtschafts- und Währungsunion. Inwiefern wird eine Währungsunion Auswirkungen auf Güter-, Arbeits- und Finanzmärkte haben? Unterscheiden Sie dabei zwischen EU-Ländern, die zur Startergruppe der Währungsunion zählen, und solchen, die nicht zur Startergruppe gehören.

## **5. Geldpolitik (Prof. Gloede)**

Das Hauptziel der Geldpolitik ist die Sicherung der Geldwertstabilität.

- a) Welche Ansatzpunkte für die Einflußnahme auf die Geldwertstabilität kann eine Zentralbank nutzen?
- b) Erläutern Sie auf dieser Grundlage das gegenwärtig durch die Deutsche Bundesbank angewandte geldpolitische Konzept sowie die dabei eingesetzten Instrumente zur Verwirklichung des Ziels der Geldpolitik.

## **6. Finanzwissenschaft (Prof. Petersen)**

In der finanzwissenschaftlichen Literatur werden unterschiedliche Güterkategorien genannt. Beschreiben Sie die Eigenschaften von freien, öffentlichen, privaten und meritorischen Gütern, und stellen Sie ihr Verhältnis zueinander dar. Diskutieren Sie anschließend die Problematik dieser unterschiedlichen Güterkategorien in bezug auf die Phänomene des Markt- und Staatsversagens.

## **7. Verteilungsökonomik (PD Dr. Postlep)**

Bitte zeigen Sie analytisch, zu welcher Faktorentlohnung die mikroökonomische Grenzproduktivitätstheorie der Verteilung bei Unsicherheit über die Güterpreise gelangt. Welche wirtschaftspolitischen Schlußfolgerungen sind aus dem Resultat zu ziehen?

### **Hinweise:**

Alle sieben Aufgaben sind zu bearbeiten.

Jede Aufgabe wird mit maximal 40 Punkten bewertet.

Für die Fachnote „sehr gut“ sind mindestens 80 % der höchstmöglichen Gesamtpunktzahl erforderlich.

Bitte versehen Sie jede Seite mit Ihrem Namen und Ihre Matrikelnummer.

Beginnen Sie jede Aufgabe auf einer neuen Seite!

Es sind keine Hilfsmittel zugelassen.